

# Fabien Chavrot ist *Organist of the Year 2015*

Die Redaktion von *organ* – Journal für die Orgel ehrt in diesem Jahr den jungen, aufstrebenden Nachwuchsmusiker Fabien Chavrot (Paris) mit der Auszeichnung „Organist of the Year 2015“



Der 1986 in Courbevoie nordwestlich von Paris geborene Fabien Chavrot hat sich nach eigenem Bekunden schon sehr früh für die professionelle Organistenlaufbahn entschieden – nachdem er mit fünf Jahren gelegentlich eines der üblichen Spaziergänge durch Paris an der Hand der Großmutter zufällig die Kirche La Madeleine betreten hatte und dort erstmals die große, klanggewaltige Orgel von Aristide Cavaillé-Coll hörte. Sein Entschluss, später selbst einmal Organist werden zu wollen, stand von diesem Zeitpunkt an unumstößlich fest.

Chavrot begann bereits als Sechsjähriger mit dem Violoncellospiel. Mit elf Jahren startete er seine Klavierausbildung bei Marion Morin, um sich wenig später in der Klasse von Marie-Ange Lebrun (Paris) auch dem Orgelspiel zuzuwenden. Am traditionsreichen Conservatoire National de Région de Paris in der Rue de Madrid studierte er zudem in der Orgelklasse von Marie-Louise Jaquet-Langlais, wo er 2007 das Orgeldiplom mit Auszeichnung ablegte. Anschließend vervollständigte er seine künstlerische Ausbildung im Fach Orgel am Conservatoire von Saint-Maur des Fossés bei dem

Litaize-Schüler Eric Lebrun (Paris, St-Antoine-des-Quinze-Vingts) und schloss diese 2010 „à l'unanimité avec les félicitations du jury“ mit der Goldmedaille (Médaille d'Or) erfolgreich ab.

Im Jahr 2003 wurde Fabien Chavrot – gerade 17-jährig – zum Titularorganisten von Notre-Dame-de-l'Assomption in Bougival bei Paris ernannt. Im selben Jahr wurde er zudem als Co-Titulaire der A.-Cavaillé-Coll-Orgel von

Saint-Jean-de-Montmartre (Paris) und an Saint-Charles-de-Monceau (Paris) berufen. Heute ist er Titularorganist an Saint-Jean de Montmartre.

Ergänzend zu seiner regen Konzertaktivität als Solist und Kammermusiker in ganz Europa, so regelmäßig in der Duo-Formation „Les Tuyaux à cordes“ mit der Pariser Pianistin Marie-Brigitte Gries (zuletzt im November diesen Jahres in London), ist Chavrot seit 2008 zudem vielfältig orgelpädagogisch tätig. 2011 brachte er an „seiner“ Cavaillé-Coll-Orgel in Saint-Jean-de-Montmartre seine erste vielbeachtete Orgel-CD ... *de Bach aux Romantiques* heraus.

## 2015: DEBÜT IN LA MADELEINE

In diesen vorweihnachtlichen Tagen, rund 25 Jahre nach der für ihn denkwürdigen und folgenreichen Erstbegegnung an der Hand der Großmutter, gab Fabien Chavrot am 13. Dezember nun sein eigenes Debüt am viermanualigen Spieltisch des orgelgeschichtlich bedeutsamen Instruments in La Madeleine, Paris, mit Kompositionen von Franz Liszt, Gabriel Fauré, Louis Vierne

und Camille Saint-Saëns (*Danse Macabre*, Arr. Edwin Lemare). Als einzelner Musiker den unendlich farbenreichen Klangkosmos quasi eines ganzen Sinfonieorchesters zu beherrschen und gestaltend zu formen, ist für den 29-Jährigen bis heute das ihn schlechthin motivierende Faszinosum seiner künstlerischen Organistentätigkeit geblieben.

Nicht zuletzt auch das deutschsprachige Feuilleton lobte die superbe Interpretationskunst „des jungen Meisterorganisten aus Paris“, seine brillante pianistische Technik und seine klangzauberische Sensibilität im souveränen spielerischen Umgang speziell mit dem Repertoire der traditionsreichen symphonischen Orgelschule seines Heimatlandes und nannte den talentierten Nachwuchsinterpreten zu Recht ein „hoffnungsvolles Ausnahmetalent der Orgel“. In diesem Sinne berichtete auch *Die Rheinpfalz* (Ludwigshafen/Rhein) über einen seiner Konzerte auftritte hierzulande im Oktober diesen Jahres: „Mit geschlossenen Augen folgten die Zuhörer dem mitreißenden Konzertprogramm und beschenkten den Künstler am Ende mit einem tosenden Applaus.“

Die *organ*-Redaktion gratuliert Fabien Chavrot zur Auszeichnung „Organist of the Year 2015“ und wünscht ihm auf seinem weiteren musikalischen Weg von Herzen nur den allerbesten Erfolg! ■

## Konzertbuchungen

Terminanfragen und Konzertbuchungen von Fabien Chavrot für Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg und Elsass über: Institut Louis Vierne e.V., European Society for Symphonic Organ Art, Irghenhöhe 30, 66119 Saarbrücken, Fon +49(0)681/98818-600, Fax -601 [info@difo-classics.com](mailto:info@difo-classics.com)